

## **Scheyb, Franz Christoph von: Achtes Buch (1746)**

1      Kaum hörte man den Rath, so fiel der ganze Kreiß  
2      Mit Wohlgefallen bey. Mithin wandt sich der  
3      Greiß,  
4      Und warff den frohen Blick bedachtsam durch die  
5      Reihen,  
6      Zu sehn ob einige davon anwesend seyen.  
7      Es nahten aber sich die Künste gleich dem Rath,  
8      Von denen Eine schon ihm an die Seite trat.

(Textopus: Achtes Buch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13072>)